



www.quick-mix.de

Faser-Renovierputz: Sichere und dauerhafte Sanierung alter Putzfassaden!



MFR
Faser-Renovierputz

- hohes Standvermögen
- ausgezeichneter Haftverbund
- variable Auftragsdicken von 5-15 mm
- ohne Grundierung
- faserverstärkt

Faser-Renovierputz: Aus Alt mach Neu!

Im Gebäudebestand befinden sich eine Vielzahl von schadhafte und unansehnlichen Fassaden. Vor allem Risse und optische Beeinträchtigungen wie Farb- und Strukturunterschiede an alten Putzfassaden sind hier zu nennen. Eine Sanierung wird notwendig. Dadurch wird die Fassade optisch aufgewertet und gibt dem Gebäude ein neues Gesicht.

Mit dem quick-mix Faser-Renovierputz MFR steht für die Sanierung und Renovierung alter Fassaden eine optimale Lösung bereit. Ob als Armierungsschicht oder starke Putzschicht - der MFR kombiniert die spachtelfähigen Eigenschaften eines Armierungsmörtels mit den Verarbeitungseigenschaften eines Putzmörtels. Der rein mineralische Faser-Renovierputz ist faserverstärkt, hat

ein hohes Standvermögen und funktioniert auch auf stark saugenden Untergründen ohne Grundierung.

Das Auftragen kann bis 15 mm einlagig von Hand oder mit üblichen Putzmaschinen erfolgen. Dadurch reduziert sich die Arbeitszeit, da Stand- und Trocknungszeiten entfallen. Die Oberfläche kann dabei vielfältig gestaltet werden (filzen, feinfilzen, verwaschen, reiben etc.). Das Einbetten eines Armierungsgewebes ist möglich, so dass mit dem MFR nur ein Material an der Baustelle benötigt wird. Durch seine sehr gute Haftkraft und leichte Verarbeitung ist der Faser-Renovierputz ideal für die Sanierung schadhafter Altfassaden. Mineralische Rohstoffe sichern über Jahrzehnte eine ansehnliche schöne Fassade.



Faser-Renovierputz MFR

Faserverstärkter mineralischer Renovierputz zur Sanierung und Renovierung schadhafter Altputzfassaden. Für außen und innen.

Eigenschaften:

- mineralisch
- faserverstärkt
- Wasser abweisend
- witterungs- und UV-beständig
- hohes Standvermögen und ausgezeichneter Haftverbund
- variable Auftragsdicken von 5-15 mm
- Maschinengängigkeit ermöglicht eine rationelle Verarbeitung
- minimales Rissrisiko durch niedrigen E-Modul und geringes Schwinden
- einlagig verarbeitbar
- ohne Grundierung auf stark saugenden Untergründen
- schnelle Endbearbeitung möglich, dadurch kurze Rüstzeiten
- vielfältige Gestaltungsmöglichkeiten (filzen, feinfilzen, reiben, verwaschen etc.)

Anwendung:

- zur Egalisation unebener Altputzflächen
- auch auf tragfähigen Dispersionsanstrichen und Dispersionsputzen
- auf Mauerwerk aller Art sowie Beton
- auf rissigen Altputzfassaden mit alkalibeständiger Gewebeeinlage
- zur nachträglichen Beschichtung mit dünn-schichtigen Edelputzen sowie Farbanstrichen
- für außen und innen

Qualität & Sicherheit:

- Bindemittel gem. DIN EN 197 und DIN EN 459
- Mörtelgruppe GP CS III gem. DIN EN 998-1, P II gem. DIN V 18550
- mineralischer Leichtzuschlagstoff Blähglas
- faservergütet
- güteüberwacht
- chromatarm gemäß TRGS 613

Untergrund:

Geeignet sind alle tragfähigen, trockenen, staubfreien Untergründe wie Beton, Mauerwerk aller Art, Kalk-Zement- oder Zementputze, Edelputze usw. Lose Teile, mürbe Putze und schlecht haftende Anstriche sind zu entfernen. Bei starken Versprünge n o.Ä. empfiehlt es sich, die Unebenheiten mit einem geeigneten Material auszugleichen. Zur Beurteilung des Untergrundes sind die VOB/C, DIN 18350 Abs. 3 sowie DIN V 18550, DIN EN 13914 Teil 1 zu beachten.

Technische Information

Mörtelgruppe:	GP CS III gem. DIN EN 998-1 P II gem. DIN V 18550
Druckfestigkeit:	> 2,5 N/mm ²
Körnung:	0-1,2 mm
Farbe:	hellgrau
Schichtdicke:	5-15 mm
Verarbeitungszeit:	30-60 Min.
Verarbeitungstemperatur:	> + 5 °C und < + 30 °C
Wasserbedarf:	ca. 5,5-6 l je 25 kg
Ergiebigkeit:	ca. 19 l je 25 kg
Verbrauch:	ca. 13 kg/m ² /cm Schichtdicke
Lagerung:	trocken und sachgerecht
Lieferform:	25-kg-Sack, Container, Silo

Verarbeitung:

Verarbeitung von Hand oder mit üblichen Putzmaschinen. Bei der Verarbeitung von Hand empfehlen wir das Anmischen mit Rührquirl, bis eine geschmeidige, pastöse Konsistenz entsteht. Wasserbedarf je 25-kg-Gebinde ca. 5,5-6 Liter.

Verarbeitung als Putz

Als Außenputz Renovierputz MFR einlagig bis ca 15 mm dick auftragen. Nach dem Aushärten (weißtrocken) kann ein dünn-schichtiger Strukturedelputz von quick-mix aufgebracht werden. Bei stärkeren Auftragsdicken oder stark unebenen Untergründen empfehlen wir eine zweilagige Verarbeitung. Dabei in die zweite Lage ein alkalibeständiges Gewebe einbetten.

Verarbeitung als Gewebespachtelung

Faser-Renovierputz kann als Gewebespachtelung in Schichtdicken von ca. 5 mm aufgetragen und für nachfolgende Beschichtungen aufgeraut bzw. für Anstriche gefilzt werden. Zum Einbetten eines alkalibeständigen Glasgittergewebes den Faser-Renovierputz mit Kammspachtel aufziehen und das Gewebe im oberen Drittel planeben und faltenfrei einlegen. Auf ausreichende Gewebeüberdeckung ist zu achten!

Bei Holzwolle-Leichtbauplatten und bei Betonuntergründen sowie bei Materialübergängen ist entsprechend dem Stand der Technik ein Gewebe einzubetten.

Bei dünn-schichtigem Edelputzauftrag < 2 mm empfehlen wir als besondere Maßnahme die Sicherstellung einer ebenen Oberfläche sowie je nach Putzstruktur den Einsatz der quick-mix Mineralputz-Grundierung MPGp.

Arbeiten nicht bei direkter Sonneneinstrahlung und nicht bei Luft- und Untergrundtemperaturen unter + 5 °C ausführen. Merkblatt „Verputzen bei hohen und tiefen Temperaturen DIN EN 998-1, DIN V 18550, DIN 18350 (VOB Teil C)“ beachten. Der frische Putz ist vor zu rascher Austrocknung und ungünstigen Witterungseinflüssen (Frost, Schlagregen etc.) zu schützen.

Ergiebigkeit:

25 kg Trockenmörtel ergeben, verarbeitungsgerecht angemischt, ca. 19 Liter Putzmörtel.

Verbrauch:

Pro m² Fläche und 1 mm Schichtdicke ca. 1,3 kg Trockenmörtel.

Lagerung:

Trocken und sachgerecht.

Lieferform:

25-kg-Sack, Container, Silo

Hinweis:

Bei starken Unebenheiten des Untergrundes kann die Erhärtung des Putzes unterschiedlich schnell voranschreiten. Wir empfehlen bei solchen Gegebenheiten einlagig in 2 Arbeitsgängen zu arbeiten, um einen einheitlichen Filzzeitpunkt zu erreichen.

Dieses Produkt enthält Kalk und Zement und reagiert mit Feuchtigkeit/Wasser alkalisch. Deshalb Haut und Augen schützen. Bei Berührung grundsätzlich mit Wasser abspülen. Bei Augenkontakt unverzüglich den Arzt aufsuchen. Siehe auch Sackaufdruck.

Die Aussagen erfolgen auf Grund umfangreicher Prüfungen und Praxiserfahrungen. Sie sind nicht auf jeden Anwendungsfall übertragbar. Daher empfehlen wir gegebenenfalls Anwendungsversuche durchzuführen. Technische Änderungen im Rahmen der Weiterentwicklung vorbehalten. Im Übrigen gelten unsere allgemeinen Geschäftsbedingungen.

Verkaufsbüros

quick-mix **Leipzig** GmbH & Co. KG

Werk **Leipzig**

Tel. 03 41/5 26 08-11, 26, 28, 55
Fax 08 00/5 26 08 00

Werk **Ostrau**

Tel. 03 41/5 26 08-11, 26, 28, 55
Fax 08 00/5 26 08 00

quick-mix für **Berlin/**
Brandenburg GmbH & Co. KG

Tel. 01 80/3 23 25-06, 07
Fax 08 00/1 25 80-80

quick-mix **Rostock** GmbH & Co. KG

Tel. 03 81/6 73 17-10, 20, 44
Fax 08 00/6 73 33 33

quick-mix
Hamburg-**Kaltenkirchen**
GmbH & Co. KG

Werk **Kaltenkirchen**

Tel. 0 41 91/80 89-21, 22, 40
Fax 08 00/8 08 90 00

Werk **Groß-Jörl**

Tel. 0 46 07/93 11 20
Fax 08 00/9 31 12 22

quick-mix **Hannover**
GmbH & Co. KG

Tel. 01 80/3 23 25-01, 04, 05
Fax 08 00/1 25 80-70

quick-mix **Osnabrück**
GmbH & Co. KG

Werk **Marl**

Tel. 01 80/3 23 25-01, 04
Fax 08 00/1 25 80-50

Werk **Schwagstorf**

Tel. 01 80/3 23 25-02, 03
Fax 08 00/1 25 80-60

quick-mix **Kruft** GmbH & Co. KG

Werk **Kruft**

Tel. 0 26 52/81 -3 21, 2 15
Fax 08 00/1 25 80 40

Werk **Neuwied**

Tel. 0 26 52/81 -3 21, 2 15
Fax 08 00/1 25 80 40

quick-mix **Stockstadt**
GmbH & Co. KG

Werk **Stockstadt**

Tel. 01 80/3 17 10-11, 13, 14
Tel. 01 80/3 17 10-16, 22, 27
Fax 08 00/4 17 00 00
Fax 08 00/2 26 63 30

Werk **Griesheim**

Tel. 01 80/3 17 10-11, 13, 14
Tel. 01 80/3 17 10-16, 22, 27
Fax 08 00/4 17 00 00
Fax 08 00/2 26 63 30

quick-mix
Manching/Ingolstadt
GmbH & Co. KG

Werk **Manching**

Tel. 0 84 59/88-22, 23, 25
Fax 08 00/8 82 22 22

Werk **Rosenau**

Tel. 0 99 55/9 30 10
Fax 0 99 55/9 31 19

quick-mix PorphyrgmbH

Werk **Freihung**

Tel. 0 96 46/8 01-20, 21, 22
Fax 08 00/8 88 11 10

Wir beraten Sie gern

quick-mix Gruppe
GmbH & Co. KG
Mühlenschweg 6
49090 Osnabrück
Tel. 05 41/6 01 01
Fax 05 41/6 01 53
info@quick-mix.de
www.quick-mix.de